



Verbale Entwicklungsdyspraxie - Diagnostik und Therapie nach VEDiT®

Leitung	Dr. Anne Schulte-Mäter , Sprachheilpädagogin und Logopädin, Leiterin der therapeutischen Abteilungen im Kinderzentrum München, Fachklinik für Sozialpädiatrie und Entwicklungsrehabilitation, Entwicklerin des Therapieprogramms VEDiT®
Kursbeschreibung	<p>In diesem Seminar wird das Störungsbild der Verbalen Entwicklungsdyspraxie (VED) eingehend erläutert. Es werden diagnostische Verfahren aufgezeigt und eine Reihe symptomatischer Merkmale beschrieben, die als Anhaltspunkte zur Abgrenzung gegenüber anderen Störungen der Sprechmotorik dienen. Da durch eine VED sämtliche Ebenen des expressiven Sprachsystems beeinträchtigt sein können, wirkt sich dies oft erschwerend auf die Identifizierung der zugrundeliegenden Störung aus. Kinder mit Verbaler Entwicklungsdyspraxie, die in der Population aussprachegestörter Kinder einer Minderheit angehören, fallen häufig durch ihre „Therapieresistenz“ auf.</p> <p>Im Rahmen dieser Fortbildung wird der Therapieansatz VEDiT® vorgestellt, der auf die speziellen Belange einer sprechdyspraktischen Störung ausgerichtet ist, sich jedoch auch bei phonologischen Störungen als sehr effizient erwiesen hat. Ein Kernstück der Therapie nach VEDiT® ist das Phonembestimmte Manualsystem (PMS) nach VEDiT®, das eingehend vorgestellt und eingeübt wird.</p> <p>Vor allem durch die zahlreichen Videobeispiele werden das Erscheinungsbild einer VED sowie das diagnostische und therapeutische Vorgehen verdeutlicht.</p>
TeilnehmerInnen	Maximal 23 Personen

Kursdaten und Kurszeiten	Freitag, 18. September 2020: 09.30–13.00 und 14.00–17.30 Uhr Samstag, 19. September 2020: 09.00–12.30 Uhr
Kursort	Kirchgemeindehaus Neumünster, Seefeldstr. 91, 8008 Zürich
Kosten	270 CHF zbl / DLV Aktivmitglied / Ausserordentliches zbl Mitglied 380 CHF zbl / DLV Passivmitglied / Nichtmitglied 230 CHF Mitglied zbl Vorstand / Kommission / AG, Studierende
Anmeldung	bis 19. Juni 2019 Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt, wobei zbl- und DLV- Mitglieder Vorrang haben. Nichtmitglieder können nur einen Kursplatz erhalten, wenn nicht genügend Anmeldungen von zbl- oder DLV- Mitgliedern eingehen. Der Eingang der Anmeldung wird per Mail bestätigt.
Abmeldung	Nach Eingang der Anmeldung wird bis zwei Wochen vor Kursbeginn 50 CHF Bearbeitungsgebühr erhoben. Danach wird der ganze Kursbeitrag in Rechnung gestellt. Dies entfällt, wenn vom Veranstalter eine Ersatzperson gestellt werden kann. Eine Bearbeitungsgebühr von 50 CHF wird in jedem Fall verrechnet.